

Tel 143 sucht freiwillige Mitarbeitende

In einem einjährigen Ausbildungskurs werden Interessierte für die spannende, anspruchsvolle und gesellschaftlich hoch relevante Aufgabe bei der Dargebotenen Hand intensiv vorbereitet. Der nächste Kurs startet im Januar 2021.

Wenn jemand mitten in der Nacht, am Tag oder am Wochenende kein Gegenüber mit einem offenen Ohr findet, dann sind die Mitarbeitenden von Tel 143 die richtigen Ansprechpartner. Täglich sind es rund 100 Personen, die sich per Telefon, Mail oder Chat an die Dargebotene Hand wenden. Diese Menschen sind in einer Krisensituation oder ein Problem belastet sie schon über längere Zeit. Das niederschwellige und anonyme Angebot ist kostenlos und rund um die Uhr verfügbar.

Gerade die Corona-Krise zeigt, wie wichtig ein niederschwelliges Sorgetelefon wie Tel 143 ist. In tausenden von Gesprächen haben unsere Mitarbeitenden ein offenes Ohr für die Ängste und Verunsicherungen, aber auch für viele anderen Sorgen und Nöte, die die Menschen in Pandemie-Zeiten umtreiben

Hinter diesem niederschweligen Angebot steht ein Freiwilligenteam von 110 gut ausgebildeten Frauen und Männern. Dafür sucht die Dargebotene Hand nun neue Mitarbeitende. In einem einjährigen Ausbildungskurs werden Interessierte für die spannende, anspruchsvolle und gesellschaftlich hoch relevante Aufgabe intensiv vorbereitet.

Mit dem Ausbildungskurs spricht die Dargebotene Hand Frauen und Männer an, die eine reiche Lebenserfahrung im Beruf oder in der Familienarbeit mitbringen. Wichtige Voraussetzungen sind seelische und körperliche Belastbarkeit, Offenheit, Einfühlungsvermögen, Flexibilität und Verlässlichkeit. Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2020.

Weitere Informationen und Anmeldung: [zuerich.143.ch/Mitmachen/Telefon Beratung](http://zuerich.143.ch/Mitmachen/Telefon%20Beratung),
Tel 043 244 80 80; zuerich@143.ch

Für Rückfragen:

Matthias Herren, Stellenleiter, Die Dargebotene Hand Zürich
Tel 043 244 80 80, Tel 079 524 21 76, E-Mail matthias.herren@143.ch